

3. Jacob Pfeffer, ist 1644 den 26. Sept. ordiniret.
4. Melchior Schwabe, ward 1650 den 27. Junii ordiniret, und ist 1663 gestorben. Von den von ihm gefertigten Liedern S. Lepners Preuß. Litthauer S. 115 u. f.
5. Ernst Dixel, trat 1664 zu Anfange des Jahres das Amt allhier an, nachdem er bis dahin Pf. in Niebudzen seit 1661 gewesen war, und ist 1692 den 17. May gestorben. Er wird in des Prætorii Orb. Gothic. sehr gelobet.
6. George Petri, ward dem vorigen 1683 adjungiret.
7. Jacob Perkahn, vorhin von 1689 adjungirter Pf. in Rhdaggen, ward dem Dixel 1690 adjungiret, succedirte auch demselben, gieng aber 1707 als Erzpriester nach Insterburg.
8. Alexander Seiff, vorhin von 1700 adjungirter Pf. in Rattenau, ward 1707 am 2. Sonntage nach Trinit. introduciret, starb aber 1708 den 6. April.
9. Philipp Ruhig, geb. zu Rattenau 1675 den 31. Mart., ist 1708 Frentags nach dem 20. Sonntage nach Trinit. zu Schloß ordiniret, und 1749 den 6. Apr. gestorben. S. meine Zusätze S. 187, und die fortgesetzte Zusätze S. 66.
10. Johann Heinrich Kämpfer, vorhin Präcentor in Pelleninken von 1742, ward als des Ruhigs Adjunctus 1747 den 24. März zu Schloß ordiniret, und am Sonntage Cantate von dem Erzpriester Hahn introduciret, succedirte auch demselben. Er ist geböhren zu Belau 1712 den 15. Jun.

## XXII. Wilhelmsberg.

Ist 1724 fundiret, und ein Simultaneum daselbst.

### Pfarrer.

1. Johann Christoph Cammerhoff aus Hillersleben, war als Colonistenprediger zu Halberstadt ordiniret, und ist allhier 1724 am 21. Sonntage nach Trinit. introduciret, bekam 1725 das Prädicat a s Hofprediger, und ist 1736 den 20. Dec. gestorben.
2. Christian Friedrich Gottfried Pylmann, zu Croppenstadt in dem

dem